



Sämtliche Flächen im Verfahrensgebiet liegen im Einflußbereich des Untertagebergbaues.

# Bebauungsplan 17/69

Viehofer Straße/Blücherstraße/Karolingerstraße/Beisingstraße  
III. Änderung zu Nr. 157 Bereich: Süderichstr.

Blatt **Stadt Essen**  
Gemarkung Essen  
Flur 21  
Maßstab: 1:500

## ZEICHENERKLÄRUNG

Bestandsangaben vom September 1969

- Gemarkungsgrenze
- Flurgrenze
- Flurstücksgrenze
- Topograph. Umrislinien
- Nutzungsgrenze
- Höhennpunkt
- Höhennlinien
- Straßenbahngleisachse
- Nachrichtliche Übernahmen
- Grenze der Verbandsgrünfläche
- Grenze des Landschafts- bzw. Naturschutzgebietes

- vorhandene Gebäude
- vorhandene Ruinen
- vorhandene Kellergeschosse
- vorhandene sichtbare Kellermauern oder Fundamente
- z. Z. nicht sichtbare Gebäudeteile
- Festgesetzte Begrenzungslinie (z.B. Bundesstraße)

## Festsetzungen des Bebauungsplanes

- Begrenzungslinien
- Straßenbegrenzungslinie
- Baulinie
- Baugrenze
- Straßenbegrenzungslinie zugleich Baulinie
- Straßenbegrenzungslinie zugleich Baugrenze
- Bebauungsstelle
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung insbesondere von Art und Maß der Nutzung innerhalb der Bauflächen
- Abgrenzungslinien z.B. bei öffentlichen Grünflächen
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes

## Art und Maß der baulichen Nutzung

- Wohnbaufläche
- WS Kleinsiedlungsgebiet
- WR reines Wohngebiet
- WA allgemeines Wohngebiet
- Gemischte Baufläche
- MD Dorfgebiet
- MI Mischgebiet
- MK Kerngebiet
- GE Gewerbegebiet
- GI Industriegebiet
- Sonderbaufläche
- SW Wochenendwohnsiedlungsgebiet
- SO Sondergebiet

## Bauweise

- offene Bauweise
- nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
- Belastungsflächen zulässig
- geschlossene Bauweise
- Baugrundstück für den Gemeinbedarf
- Flächen für Land- und Forstwirtschaft
- Flächen für die Landwirtschaft
- Flächen für Land- und Forstwirtschaft

## Erschließungs- und Verkehrsflächen

- Öffentliche Wegeflächen
- Belastungsflächen
- Öffentliche Parkflächen
- Stellplatz
- GSt Gemeinschaftsstellplatz
- GGa Gemeinschaftsgarage
- Garage
- Grünflächen
- Grüngestaltung

## Sonstige Signaturen

- Straßenachse
- Polygonseite
- Messungslinie
- Vorgeschlagene Abgrenzung z. B. Bebauung
- Besonders hervorzuheben überbaubare Fläche

## Rechtsgrundlagen:

§§ 1, 2, 8 ff des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBl. S. 341) in Verbindung mit den Vorschriften der Baunutzungsordnung in der Fassung vom 26.11.1968 (BGBl. S. 1237) der Planzeichenerordnung vom 19.11.1965 (BGBl. S. 21) § 4 der Durchführungsverordnung zum Bundesbaugesetz vom 29.11.1960 (GV.N.W.S. 433) und § 103 der Landesbauordnung vom 25.6.1962 (GV.N.W.S. 373).

Der Bebauungsplan besteht aus diesem Blatt (siehe Blattschema) und dem Grundstücksverzeichnis.  
Die Zusammengehörigkeit ist auf den einzelnen Teilen beizubehalten.

Für die städtebauliche Planung:  
Stadtplanungsamt  
Amt für Bodenordnung  
Tiefbauamt  
Essen, den 25. November 1969  
Der Oberstadtdirektor  
Dez. I. Stadterneuerung und Liegenschaftswesen  
Stadtvermessungsdirektor  
Beigeordneter

Die Übereinstimmung der Bestandsangaben mit dem Liegenschaftskataster, die kartographische Darstellung sowie die geometrische Festlegung und Darstellung der neu städtebaulichen Planung wurden als richtig bescheinigt.  
Essen, den 25. November 1969  
Der Oberstadtdirektor  
Beigeordneter

Dieser Bebauungsplan gehört zum Beschluß des Rates der Stadt vom 12. Dezember 1969, nach welchem der Plan als Sitzungsbestellteil und zu diesem Zweck ausgelegt werden soll.  
Essen, den 11. Dezember 1969  
Der Oberstadtdirektor  
Beigeordneter

Dieser Planentwurf und die Begründung haben gemäß § 2 Abs. 6 des Bundesbaugesetzes in der Zeit vom 8. Februar 1970 bis 9. März 1970 öffentlich ausgestellt.  
Essen, den 4. Mai 1970  
Der Oberstadtdirektor  
Beigeordneter

Dieser Bebauungsplan gehört zum Beschluß des Rates der Stadt vom 29. April 1970, durch den der Plan einschließlich der Änderungen als Satzung beschlossen worden ist.  
Essen, den 2. Juni 1970  
Landesbaubehörde Ruhr  
Der Oberbürgermeister

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 10 des Bundesbaugesetzes mit Verfügen vom 2. Juni 1970 genehmigt worden.  
Essen, den 2. Juni 1970  
Landesbaubehörde Ruhr  
Der Oberstadtdirektor

Die Genehmigung des Bebauungsplanes sowie Ort und Zeit der Auslegung des Plans und der Begründung sind gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes ortsüblich im Amtsblatt der Stadt Essen vom 18. Juli 1970 bekanntgemacht worden.  
Essen, den 22. Juli 1970  
Der Oberstadtdirektor  
Beigeordneter

Dieser Plan hat dem Siedlungsverband Ruhrkohlenbezirk vorgelegen.  
Die Zustimmung und die gutachtliche Äußerung sind ortsüblich im Amtsblatt der Stadt Essen vom 20. April 1970 bekanntgemacht worden.  
Essen, den 20. April 1970  
Der Oberstadtdirektor  
Beigeordneter

Druck: Kartographie des Stadtvermessungsamtes